

## **Informationen nach Verordnung (EU) 2019/2088 vom 27.11.2019 (Transparenzverordnung)**

(ESG\_PBPf\_2103)

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

gemäß Transparenzverordnung sind wir verpflichtet, Sie vorvertraglich über bestimmte Zusammenhänge zwischen Nachhaltigkeit und unserer Kapitalanlage zu informieren. Dieser Informationspflicht kommen wir in den folgenden Absätzen nach.

### **Was sind Nachhaltigkeitsrisiken im Sinne der Transparenzverordnung?**

Unter Nachhaltigkeitsrisiken im Sinne der Transparenzverordnung sind Ereignisse oder Bedingungen in den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung (Englisch Environmental, Social, Governance – kurz ESG) zu verstehen, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell wesentliche negative Auswirkungen auf den Wert der Investition haben können.

Beispiele für Nachhaltigkeitsrisiken sind:

- Einzelne Extremwetterereignisse und deren Folgen;
- Zusammenbruch von Lieferketten aufgrund langfristiger Veränderung klimatischer Bedingungen;
- Verursacher von Umweltschäden werden staatlich oder gerichtlich für die Folgen verantwortlich gemacht;
- Politische Maßnahmen können zu einer Verteuerung und/oder Verknappung fossiler Energieträger oder von Emissionszertifikaten führen (beispielsweise Kohleausstieg).

### **Wie berücksichtigen wir Nachhaltigkeitsrisiken bei unseren Investitionsentscheidungen?**

Zurzeit analysieren wir mit den Fondsmanagern, wie die aktuelle Investmentstrategie ESG-Kriterien bereits jetzt berücksichtigt. Hierzu werden wir auch ein regelmäßiges Reporting zum Status von ESG-Kriterien aufbauen und auf eine laufende Verbesserung bei deren Berücksichtigung hinwirken.

### **Welche Auswirkungen von Nachhaltigkeitsrisiken erwarten wir auf die Rendite unserer Finanzprodukte?**

Nachhaltigkeitsrisiken wirken sich grundsätzlich auf alle bestehenden Risikoarten aus. Sie beeinflussen somit auch die Renditeerwartungen aus einer Investition. Sie können die Wertentwicklung der Kapitalanlage beziehungsweise der in der Kapitalanlage gehaltenen Vermögensgegenstände beeinträchtigen und sich damit nachteilhaft auf das vom Anleger investierte Kapital auswirken.